

# Primatinnen mit Schnodderschnauze

B(e)reit sein ist alles“ – Gewichtiges Duo mit Gitarrengeleit begeistert im Scharfrichterhaus

Von Christine Pierach

Eine echte Primadonna und Opernbayerin, eine Volksschauspielerin und eine gitarrenbewehrte Kleinkünstlerin – das sind die Primatinnen mit Edeltraud Rey, die am Freitag durch das Scharfrichter-Haus walzten nach dem Motto „B(e)reit sein ist alles“. Johanna Wolff von Schutter, ihr begnadetes Pendant mit der Texterin Bettina von Haken und die Rey gaben bei der Persiflage auf den Musikantenstadl ein kongeniales Trio ab. Wer aber meint, damit das Programm zu kennen, der irrt.

Die drei Damen mit den Schnodderschnauzen nehmen sich ebenso unerbittlich aufs Korn wie ihr Publikum, Promis und Politiker („Mist machen sie alle, ob der Rindviecher auf der Woad oder de im Bundestag“; „Rentnern wird jetzt die Prostata-OP nimmer gezahlt. Die haben ja Zeit zum Bieseln“). „Finden Sie mal einen Sex-Lederbody in 5 XL! Ich habe dann Latex genommen“, stöhnt die von Haken, nachdem sie beim Arbeitsamt von der Putze zur Domina umgeschult hat. Es geht viel um Übergrößen und Körperkult. Doch die



Übergrößen und Körperkult gehören zu den Lieblingsthemen der Primatinnen. – Foto: Pierach

drei Schon-etwas-schwerer-Gewichte gehen auf der Bühne lässig bis stolz mit ihren Rundungen um. Was man sich da an Botox spart, wenn man auf diese Art seine Falten wieder auffüllt, sinniert Rey etwa.

Und von Schutter berichtet fröhlich, wie ihr Mann ihr die Schönheitsfarm ausredete: „Drei Tage nutzen nix. Und für ein Jahr haben wir kein Geld“.

Ansonsten bespritzen die Primatinnen sich mit Hassliebe-Gift („du schmeißt einen Schatten wie ein mittleres Bushäusl“ – „und du bist eine Hella von Sinnen für Arme“), sind mal Raumpflege-, mal Strich-Kolleginnen und nie auf den Mund gefallen. Sichtlich hatten die Akteurinnen so viel Spaß wie das Publikum, das fast drei Stunden lang mindestens gluckste, oft aber schallend lachte. Und dazulernte: ABM heißt statt Arbeitsbeschaffungs-Maßnahme nämlich Arschund busenmanymoney und ein Lap ist nicht etwa der bairische Begriff für einen langweiligen Versager, sondern bedeutet wertfrei schlicht Lebensabschnittspartner.



## Wilde Reiterinnen für gute Überraschungen

Sie reiten auf einem Wolf, auf einer Kuh und auf siebenköpfigen Ungeheuern - die Frauen aus Gesellschaft und Zeitgeschichte, die die Passauer Künstlerin und Galeristin Eva Priller in ihrer Collagen-Reihe „Wilde Reiterinnen II“ aufs Korn nimmt. Die hintergründige, farbenprächtige und an die antike Sagenwelt angelehnte Serie ist jetzt in ihrer Galerie in der Kleinen Messergasse zu sehen, am Samstag fand die Vernissage statt. Dass einige Damen unter den rund 30 Gästen sich uner-

wartet in Eva Prillers Bildern wiederfanden, sorgte dabei für so manche Überraschung. Die einzige „Eingeweihte“ war Stadträtin Erika Träger, die die Laudatio hielt. Unter den Gästen war auch Kabarettist und Fotograf Rudolf Klaffenböck. Das Bild zeigt Künstlerin Eva Priller (2.v.l.) mit den Frauen, die sie in ihre Collagen aufgenommen hat: Jutta Leitner (l.) Dagmar Thiel (v.r.), Mariele Steinhuber-Hirschl und Erika Träger. – Text/Foto:kus

# HEUTE IN DER STADT

## STADTFÜHRUNG

**ALTSTADT**  
Passau-Tourismus führt heute um 12 Uhr durch die Altstadt. Treffpunkt ist am Domportal.

## AUSSTELLUNGEN

**STEINWEG 2**  
Ausstellung „auf der Mauer...“ von Harald Lüftl im Ausstellungsraum Steinweg 2. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11-12 und 17-19 Uhr; bis 5. März.

**Galerie Eva Priller, „Wilde Reiterinnen I“, Bilder**  
"Wilde Reiterinnen II" - Collagen  
Do.-Sa.: 15-18 Uhr u. tel. Vereinbarung (0160/2146026); bis 7. März

**KLINIKUM**  
Gedächtnisausstellung Erich

**Spimmesberger (1939-2009), bis 20. Februar.**

**MMK**  
Bildhauerin Rachel Kohn – Aus dem Häuschen. Ausstellung „Kunst unter dem Dach“, bis 28. Februar.

**Sculptur und Graphik von Klaus Hack.** Öffnungszeiten: Di.-bis So. 10-18 Uhr; bis 14. März. Öffnungszeiten: Di. - So. 10-18 Uhr.

„Farbintensiv - Otto Sammer, Hermann Erbe-Vogel, Willi Ulfig“. Ergänzt wird diese Ausstellung aus Nachlässen von Otto Sammer u. Hermann Erbe-Vogel sowie einer Privatsammlung in Deggendorf; bis 18. April.

**SANKT-ANNA-KAPELLE**  
Ausstellung vom Kunstverein Landshut „Landshut27“ in der St.-Anna-Kapelle. Veranstaltet vom Kunstverein, Di. bis So. 13-18 Uhr; bis 21. Februar.



Die sind nicht zu überhören: Die „Kocher Fätza“ aus Aalen sorgen heute wieder für Stimmung auf dem Kirchenplatz in der Innenstadt. Unterstützt werden sie von den „VIP Gugga Stuttgart“. – Foto: Jäger

**DIÖZESANBAUAMT**  
Ausstellung von Tobias Kammerer im Diözesanbauamt, Domplatz 3/II. Mo.-Do. 8-12, und 14-16.30 Uhr; Fr.: 8-12 Uhr; bis 31. Mai.

## FASCHING

**INNSTADT**  
Ab 17 Uhr spielen die „Kocher Fätza“ aus Aalen und die „VIP Gugga Stuttgart“ auf dem Kirchenplatz. „Letz fetz“ lautet das Motto, der Eintritt ist frei.

## MUSIK

**SCHARFRICHTERHAUS**  
Heute, Montag, Zwirbeldirm, Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr, www.myspace.com/zwirbeldirm. Reservierung, ☎ 0851/35900, www.scharfrichterhaus.de

ANZEIGE

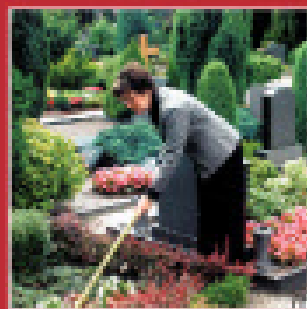
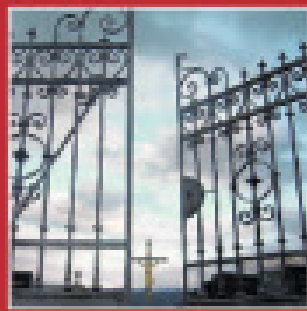
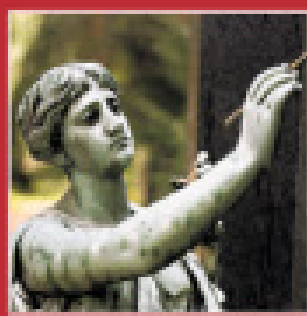
Sonderthema

# Hilfe im Trauerfall

Erscheinungstermin:  
Freitag, 5. März 2010

Anzeigenannahmeschluss:  
Freitag, 26. Februar 2010

Nähere Informationen zu dieser Sonderveröffentlichung erhalten Sie bei Ihren Mediaberatern oder unter Telefon (0851) 802 515.



Passauer Neue Presse  
mit Ihren Lokalausgaben

www.pnp.de

# SERVICE

## NAMENSTAGE

15. FEBRUAR: Siegfried

## NOTDIENSTE

**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST**  
☎ 01805/19 12 12  
**APOTHEKE**  
Montag: Nibelungen-Apotheke, Nibelungenplatz 1, ☎ 0851/72302.

**ZAHNARZT**  
Rosenmontag und Faschingsdienstag 10 bis 12 und 18 bis 19 Uhr; in dringenden Fällen ist der eingeteilte Zahnarzt auch außerhalb dieser Zeiten rufbereit: Dr. Norbert Wendl, Dr.-Hans-Kapfinger-Straße 28. ☎ 0851/56993

## RECYCLINGHÖFE

**GRUBWEG (Georg-Philipp-Wörten-Str.):** Dienstag und Mittwoch 13 bis 17 Uhr, Freitag, 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr; mit Problemüllannahmestelle.

**AUERBACH (Regensburger Straße):** Dienstag und Mittwoch 9 bis 12 Uhr, Freitag 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr mit Problemüllannahmestelle.

**RITTSTEIG (Alte Poststraße 79):** Dienstag und Freitag 13

bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr.

**HAIBACH (Wiener Straße 23):** Montag 13 bis 17 Uhr, Donnerstag 9 bis 12 Uhr, Freitag 13 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr.

**PFENNINGBACH (bei der Umladestation):** Mo. bis Fr. 8 bis 16 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr; mit Problemüllannahmestelle.

**ERZ HELLERSBERG:** Mo. bis Fr. 8 bis 16 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr; mit Problemüllannahmestelle.  
**SALZWEG:** Dienstag, 13 bis 17 Uhr, Freitag, 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr.

## SPRECHSTUNDE

**TRAUERSPRCHSTUNDE**  
Kostenlose Trauersprechstunde heute, Montag, von 14 bis 16 Uhr in der Schwangerenberatungsstelle der Caritas Passau, Ludwigsplatz 4/III. Anmeldung erforderlich beim Kath. Frauenbund unter Tel. 08 51/3 63 61.

## RUFNUMMERN

Notruf ☎ 19 222  
Polizei ☎ 110  
Polizeiinspektion Passau Nibelungenstr. 17 ☎ 0851/95 110  
Feuerwehr ☎ 112

Alarm- und Einsatzzentrale ☎ 0851/31 900, ☎ 0851/397 214

THW ☎ 0171/37 12 910

☎ 0851/66 91  
Frauenhaus, Anonyme Wiege Frauennotruf ☎ 0851/89 272

Telefonseelsorge, Am Zwinger 1 ☎ 0800/11 10 222, ☎ 0800/11 10 111

## SENIOREN

**Seniorentreffen:** 12 bis 17 Uhr Zwinger 1, Sparkassen-Passage. 0851/9890439.  
**Seniorenbeirat:** Neues Rathaus, Rathausplatz 3; Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr, ☎ 0851/752510 und 0851/396-257.

## VEREINE / VERBÄNDE

**Arbeitskreis Caritas/Soziales:** Faschingskränzchen für Senioren morgen, Faschingsdienstag, ab 14 Uhr im Gasthaus Öller (Schalding l.d.D.)

## KONTAKT

Wenn Sie einen Termin im Kalender oder dem Serviceteil veröffentlichen wollen, wenden Sie sich bitte an Tel. 0851/802 233, passau@pnp.de oder per Fax an 0851/802 539.